

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Nikolaus Dal, Martin Bosse, Christian Friedrich Pressier und Christoph Theodosius Walther.

**Dal, Nikolaus
Bosse, Martin
Pressier, Christian Friedrich
Walther, Christoph Theodosius**

Tarangambadi, 11.01.1735-24.06.1735

22. Januar 1735

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180462](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180462)

Anno 1735.
Ian.

Leute. Der Herr Gott hat ja sein Blut für mich vergossen: eine Rebutillen soll ich auch billig bis an's Blut gehen lassen.

Am 22. Ian. Weil die Gemeine in Tirupalaturay im Lande seit einigen Jahren sich ziemlich vermehrt, und bey dem wöchentlichen Versammlung der Räum in dem Hause des Tagesen Untert-Catheten für dieselbe nicht mehr hinreichend war: so hatte dieser von einiger Zeit her bey und angefallen, daß die meisten dortigen Christen zu der Zeit, wann eine Versammlung-Gänge auf einem Platz, der neben seinem Hause gelegen, beschuldigt seyn müßte. Da sie nun nicht länger mit solcher ungenügender Räum sich beschuldigen konnten, und die höchste Nothwendigkeit dieser guten Anstalt erforderte: liess er die Untert-Catheten, so darauf gehen überden, auch gemeinliche besorgen; und die sich solche auf zehen Thaler und zehnzehig Groschen, beiläufig, übergab, die das Geld in der Catheten Rajanair, den Händen, daß er dafür die nöthige Materialien an schaffen lassen, und mit dem Tagesen Untert-Catheten den Bau besorgen lassen sollte. Dabei nahm er zugleich über sich, mehrere dortige Christen zu ermahnen und anzufachen, daß sie mit Anbriehung der Handarbeit, so dabei vorfiel, alle mögliche Beschuldigung und Verursachen sollten. Das Gebäude selbst besteht aus vierzehn Wänden und einem Hof-Raum, und wird schon nun zum Gänzlich angeordnet, damit es keine große Anstalt bey dem Herrn, den mehr. Mit der Zeit kann dann auch mit Wohlbehaltung der Wände zu beyden Seiten die andere Gänge noch dazu angeordnet werden. Der Herr lasse sein Wort an dem, die in dieser Gänge zusammen kommen, also gesegnet seyn, daß sie dadurch zu einer Befähigung Gottes im Geist erbauet werden.

Febr.

FEBRUARIUS.

Am 11. Febr. überden auch dem Majabiramy'sen Königs-Zehnt Personen durch die Hände in die Gemeinshaft der Christen, einen König aufgenommen, mit solchem auch ein Mann, nebst einem Weib und zwei Töchtern, die dasjenige der Königin, der Confession zugänglich gedenken, die Vorbereitung mit angeordnet fallen. In dem was in der Kindheit im Maravallor-Lande gelehrt worden, so hatte sich aber seiner nicht mehr